

Probeimker- /Anfänger1-Kurs Beispiel 2023

Teilnehmerzahl max. 15, zusätzlicher Aufbau von 3 – 5 Ablegern (als Reserve!)

Datum	Inhalt	Wer	Bemerkungen
Do 23.2. 18 Uhr	1. Info-Abend (unverbindlicher Info-Abend zur Orientierung) Material: <ul style="list-style-type: none"> • Probeimker-Vereinbarung • Schulungsmappe zur Ansicht • Leinwand, Kabeltrommel, Beamer 		<ul style="list-style-type: none"> • Klärung, was beinhaltet der Kurs? Termine • Klärung, was braucht man als Imker
	Verbindliche Anmeldung per Email bis zum 22.3.	Interessenten	
Do 23.3. 18 Uhr	2. Infoabend <ul style="list-style-type: none"> • Abgabe Vereinbarung (zusätzl. Leerformulare mitbringen) • Übergabe Schulungsmappen • Bestellung Schutzausrüstung, Stockmeisel • Einführung in das Leben der Bienen, Jahreslauf der Bienen / des Imkers 		<ul style="list-style-type: none"> •
Ende April	In´s Volk geschaut...		<u>Fakultativ!</u> Was kann man da erkennen? Volksstärke, Bienen (-wesen), Futter / Honig, Pollen, Brut(-stadien)
Sa. 13.5. Nachmittags?	Kursstart: Jungvolkbildung Treffpunkt: Genaue Navi-Adresse,.....? → Ableger-Arbeitsblätter		Start mit <u>frisch</u> umgelarvten oder eintägig bebrüteten Zellen!
Do. 18.5. 18 Uhr (Christi Himmelfahrt!)	Annahmekontrolle der Edelzellen (5 Tage danach!)		(und Nachschaffungszellen brechen, evtl. Verteilung der Zellen) → Stockkarte führen!

14 Tage nach Umlarven Mo. 27.5. 18h	Schlupfkontrolle		
Ende Mai	Imker über die Schulter geschaut: Honigernte / schleudern		<u>Fakultativ!</u>
8.-10.6.	Eilagekontrolle, <u>Varroabehandlung</u> am nicht brütenden Volk (Königin zeichnen)		Abfrage: „Wer macht weiter?“ (vorher Sammelbestellung, wann?)
17.-24.6.	<u>Übernahme der Jungvölker</u> Umhängen* aus Ablegerkasten in Magazinkästen *(sofern darin befindlich, <u>empfohlen wird Bildung direkt in Normalzargen</u>)		Übergabe „Urkunde“, Pressebild!
Falls im Ablegerkasten → Besser: <u>Gleich in Endzargen!!</u>	Ableger sollen bis zum Ende der Varroabehandlung (bis Anfang) September am Lehrbienenstand stehen bleiben.* Dann nach Gesundheitszeugnis-Untersuchung verstellen auf eigenen Standort. <i>*gemeinsame Erweiterungen, Fütterung, Spätsommerbehandlung,</i>		
Juni / Juli	Erweitern / Füttern		(mit Mittelwänden!)
Juli / August	2. Varroabehandlung am brütenden Volk		
August / September	Klärung & Verbindliche Übernahme der Jungvölker		Übergabe „Urkunde“, Pressebild!

*Nicht fettgedruckte Teile sind fakultativ und nicht obligatorischer Bestandteil des Kurses, sondern weitere Informationsangebote
Unterstrichen: Verantwortliche/r*